

Hessischer Rundfunk: "Übrigens, HR4"
Michael Becker, Pfarrer
Kassel

12.04.2011

Wo Gott zu finden ist

Was ist das für ein Schock. Ich bin zwölf Jahre alt und höre im Radio: Ein Mensch fliegt durch den Weltraum (am 12. April 1961). Über eine Stunde fliegt er und umrundet einmal die Erde. Da bleiben einem Kind Mund und Nase offen stehen. Aber es kommt noch schlimmer. Als Juri Gagarin vor fünfzig Jahren wieder auf der Erde gelandet ist, sagt er: Ich war im Weltraum, aber Gott habe ich dort nicht gesehen. Das ist der zweite Schock für mich, der ich doch gerne in den Kindergottesdienst gehe. Er hat Gott nicht gesehen. Aber der muss doch da oben sein. Wo denn sonst? Das Kind, das ich bin, ist erschüttert. Dass ich Gott hier unten nicht sehen kann, war mir schon klar. Aber „da oben“ muss er doch irgendwo sein. Wenn man in den Weltraum fliegt, muss man Gott treffen, dachte ich damals. Mein Glaube wackelt. Wenn nicht da oben, wo soll Gott denn sonst sein?

Es ist gut, wenn Kinder so fragen. Übrigens nicht nur Kinder. Auch Erwachsene ertappen sich dabei, dass sie fragen: Wo ist eigentlich Gott? Wo wohnt er, wo ist er Zuhause? Auf diese Frage gibt Jesus eine schöne Antwort. Sie heißt: Gott wohnt da, wo ich seinen Willen tue; wo ich das tue, was er will (Neues Testament, Matthäusevangelium Kapitel 6, Vers 33). So einfach ist das. In meinen Worten heißt das: Gott ist nicht da, wenn ich alles für mich behalte; aber er ist da, wo ich mit anderen teile. Gott ist nicht da, wo ich nur böse Worte über andere sage. Er ist da, wo ich lieber verzeihe statt zu richten. Gott wohnt da, wo ich ihn um Beistand bitte, statt nur mir selber zu vertrauen und mir alles zuzutrauen. Gott ist da, wo ich nicht alles besser weiß und kann als er.

Also ist Gott bei uns und weniger im Weltraum. Ich war heilfroh, als ich das verstanden hatte. Ich musste dann nicht mehr in den Himmel schauen, ob ich da Gott finde. Natürlich ist Gott auch der Himmel, aber vor allem ist er da, wo Menschen leben, leiden und einander beistehen; hoffentlich mit viel Liebe. Und wenn gerade jemand in Ihrer Nähe ist, der Sie braucht, und Sie gehen einfach hin zu ihm – dann ist Gott auch da. Versprochen.